

Canada Post / Postes Canada / Postage paid / Port payé  
Third Troisième  
class classe  
878  
KITCHENER, ONT.



IF UNDELIVERED AFTER  
3 DAYS RETURN TO:

Nr. 34 – OKTOBER 1973

# Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

# Nachrichten



DEUTSCHER SOLDATENFRIEDHOF in KITCHENER, ONTARIO

## DIE WAHRHEIT

### ueber das OKTOBERFEST 1973

Leute, die mit den kanadischen Alkoholgesetzen nicht vertraut sind und die Macht, die der "Liquor Licence Board of Ontario" in der Hand hat, nicht kennen, werden die Vorgaenge kaum fuer glaubhaft halten, denen der Transylvania-Club heuer zum Opfer fiel.

Durch den staendig wachsenden Umfang des Oktoberfestes, der es immer schwieriger machte, die Massen der Besucher unterzubringen, mussten immer mehr zusaetzliche Lokale aufgemacht werden. So hatte auch der Transylvania-Club, wie schon im Vorjahre, das Annex des Kitchener Auditoriums und, fuer die letzten 3 Tage, auch das Auditorium selbst, als zusaetzliche Bierhallen in Betrieb zu nehmen. Die notwendigen Lizenzen wurden nachgesucht und auch erteilt, und das Fest begann. Wie immer schon, war der Eroeffnungsabend ein kritischer, und besonders im Annex, das immer schon ein Anziehungspunkt fuer junge Leute war. Die Klubleitung hatte um die Erlaubnis angesucht, die Besucher zu sieben und gewissen Elementen, die als "potentielle Ruhestoerer" angesehen werden mussten, den Eintritt zu verwehren, doch wurde dies mit dem Hinweis, dass es "Diskriminierung" darstelle, abgewiesen. So hatten die dort Arbeitenden, einschliesslich der Polizei, alle Haende voll zu tun, um durch diesen ersten Abend heil hindurchzukommen.

#### Was geschah nun wirklich an jenem Abend?

Laut Bericht in der Presse wurden ausserhalb des Lokals, also ausserhalb des Kontrollbereichs der Veranstalter, einige junge Leute von der Polizei aufgegriffen, die Bier tranken; ein Bier, das nachweislich an diesem Anemd im Annex garnicht verkauft wurde, daher von ihnen selbst mitgebracht war. Es wurden laut Poli-



**House of Elegance**

208 King Street South, Waterloo  
743-4093; 743-2211

## **SHAMROCK MOTEL**

OFFERS YOU:

Air Conditioning, T.V. & Radio  
Hot Water Heating

\*\*

YOUR HOSTS: Mr. & Mrs. J. EMRICH  
1235 VICTORIA ST. N., KITCHENER  
TEL. 743-4361 - 2 Hwy. No. 7 EAST

zeibericht 8 Personen verhaftet, eine wegen Schlaegerei, fuenf wegen unerlaubten Alkoholgenusses ausserhalb des Lokals und zwei wegen Trunkenheit. Wenn man bedenkt, dass das Annex 1200 Personen fasst, also nicht einmal 1% der Besucher und, wie die Polizei selbst zugab, weniger als sonst am Eroeffnungsabend. Auch darf man nicht uebersehen, dass die Regierung inzwischen das Grossjaehrigkeitsalter auf 18 Jahre herabgesetzt hat.

Am fuenften (!) Tag des Festes wurde dann durch eine Verfuegung des "Liquor Licence Board" (Mr. Mackey), ohne eine Erklae- rung oder Begrueundung, das Annex geschlossen; darueber hinaus auch die Bierhalle im Auditorium, die noch garnicht in Betrieb war. Und was allem die Krone aufsetzt: Sogar den Angestellten wur- de verboten, selst unter anderer Leitung, dort weiterzuarbeiten.

In einer Pressekonferenz stellte der Leiter des Oktoberfestes fest, dass die Schliessung dieser Hallen und der Entzug der Lizenz des Transylvania-Clubs "absolut willkuerlich" war und "entgegen aller rechtlichen Grundsaeetze, indem Leute fuer schuldig befunden werden, ohne dass man auch die Gegenseite der Beschuldigungen hoert". Die zustaeudigen Stellen der Ontario-Regierung wurden angerufen, einschliesslich Premier Davis, doch ohne Erfolg.

Fuer den Transylvania-Club bedeutete das:

- a) einen grossen Ueberschuss an hergerichteten und unverkauften Speisen;
- b) Die Bezahlung der fuer diese Hallen geheuerten Musikkapellen;
- c) Einen grossen finanziellen Verlust durch Rueckerstattung vor- verkaufter Eintrittskarten;
- d) fuer viele Mitglieder, die sich fuer diese Zeit Extra-Urlaub genommen hatten, einen betraechtlichen Lohnausfall;
- e) und am schwerwiegendsten: einen grossen Vertrauensverlust des Transylvania-Clubs in der Oeffentlichkeit.

VERSICHERUNGEN ALLER ART

**BERNHARD STOPP**

Insurance Agent

P.O. Box 334, Waterloo, Ontario N2J 4A4

Highway 85

Telephone: 884 - 1952

*Evangelisch-Lutherische Pilgerkirche*

206 DUKE STREET EAST, KITCHENER, ONT.

Pfarrer: MARTIN INTSCHER

\*

Gottesdienst u. Sonntagsschule: 10 Uhr vorm.

\*

Gottesdienste, Amtshandlungen und Unterricht  
in deutscher Sprache

**JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN**

WIR STELLEN DAHER ZUSAMMENFASSEND FEST:

- 1) Der Vorsitzende des LLBO, der als Gegner ethnischer Klubs berechtigt ist und schon verschiedentlich Veranstaltungen rücksichtslos gestoert hat, der dafuer bekannt ist, die Alkoholgesetze nach eigenem Gutdunken auszulegen, hat in Kitchener ein Exempel statuieren wollen, und der Transylvania-Club ist ohne sein Verschulden zum Suendenbock fuer das Oktoberfest gemacht worden.
- 2) Es ist uns unbegreiflich, wie sich dieses Verhalten mit den Grundsatzen eines demokratisch regierten Landes vereinbaren laesst, wenn Menschen, ohne gehoert zu werden und ohne Gelegenheit sich zu verteidigen, beschuldigt und bestraft werden. Derlei Methoden moegen vielleicht noch hinter dem Eisernen Vorhang praktikabel sein.
- 3) Es ist uns unbegreiflich, wie man (im Falle des Auditoriums) Menschen fuer etwas bestrafen kann, das noch garnicht stattgefunden hat.
- 4) Es ist uns unbegreiflich, wie man einfachen Arbeitskraefte (Koechinnen, Kuechenhilfen etc.), die nichts mit der Leitung oder Ueberwachung dieser Veranstaltungen zu tun hatten, sogar die Arbeit verbieten kann.
- 5) Es erscheint uns geradezu laecherlich, wenn ein Sprecher des Ministeriums des Herrn Clement, dem der LLBO unterstellt ist, erklaert, dieses habe keine Jurisdiktion ueber Mr. Mackeys Entscheidungen.
- 6) Es ist uns unbegreiflich, dass die Ontario-Regierung dieses Gesetz, das ins Mittelalter gehoert, nicht laengst den heute fast ueberall in der Welt existierenden Gegebenheiten angepasst hat,  
(Fortsetzung Seite 6)

**Doornkaat**

Deutschlands  
meistgetrunkener  
Klarer.

**Heißgeliebt und kalt getrunken**

*Erhältlich in allen Liquor Stores in Ontario - Verkaufs-Nummer 207B*



**SCHNEIDERS**  
FOODS

J. M. SCHNEIDER LIMITED  
Kitchener, Ontario  
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren  
erster Qualität  
erhältlich in allen  
Lebensmittelgeschäften



**DK** CONSTRUCTION LTD.

●  
GENERAL CONTRACTOR  
COMMERCIAL INDUSTRIAL  
AND INSTITUTIONAL  
REPAIRS OF ALL KINDS  
ALTERATIONS  
●

200 Webster Road, Kitchener, Tel.578-4320

Für erstklassige Ausführung von  
HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

*Forde Studio*

PHOTOGRAPHERS  
259 King Street West, Kitchener, Ontario N2G 1B1  
Telephone: 745 - 8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

um seinen Buergern derlei Willkuerakte eines Beamten zu ersparen. Wir haben dafuer nur eine Erklaerung: Unfaehigkeit oder Boeswilligkeit.

7) Wir weisen die uns zur Last gelegten Beschuldigungen auf das Schaerfste zurueck und legen sie vor die Tuer unserer Gesetzgeber, weil wir trotz allem immer noch an die Freiheit und die Rechte der Buerger dieses Landes glauben und hoffen, dass sie ihre Waehler in Zukunft vor derlei Belaestigungen und Willkuerakten schuetzen werden.

M. Intscher

\* \* \* \* \*

### ZUM VOLKSTRAUERTAG

Wir Toten, wir Toten sind groessere Heere  
Als ihr auf der Erde, als ihr auf dem Meere!  
Wir pfluegten das Feld mit geduldigen Taten,  
Ihr schwinget die Sichel und schneidet die Saaten,  
Und was wir vollendet und was wir begonnen,  
Das fuellt noch dort oben die rauschenden Bronnen,  
Und all unser Lieben und Hassen und Hadern,  
Das klopft noch dort oben in sterblichen Adern,  
Und was wir an gueltigen Saetzen gefunden,  
Dran bleibt aller irdische Wandel gebunden,  
Und unsere Toene, Gebilde, Gedichte  
Erkaempfen den Lorbeer im strahlenden Lichte,  
Wir suchen noch immer die menschlichen Ziele -  
Drum ehret und opfert! Denn unser sind viele!

Conrad Ferdinand Meyer

\* \* \*

In allen Real Estate-Fragen, Kauf,  
Verkauf von Häusern, Farmen und  
Grundstücken, wenden Sie sich ver-  
trauensvoll an

**JOHN HARTIG**  
REAL ESTATE - REALTOR

Tel. 7 4 4 - 5 4 2 2 oder 5 7 8 - 4 2 4 4

**MICHAEL BOEHM**  
HOME IMPROVEMENT CONTRACTOR

- Renovierungen
  - Reparaturen
  - Neubauten
- und Umbauten aller Art

▶ PHONE 7 4 3 - 1 1 0 2 ◀

## ZUM 450. GEBURTSTAG

unseres Reformators Johannes Honterus

Ueber die Jugend unseres Reformators ist uns wenig bekannt. Man nimmt an, dass sein Vater der Kronstaedter Lederer Georg Grass war; wie es jedoch zu seiner Namensaenderung kam, weiss nur die bekannte Sage von dem lebenrettenden "Hontert"-Strauch zu erzaehlen. Mit einiger Sicherheit kann das Jahr 1498 als das seiner Geburt angenommen werden. Seine Studien, die zwoelf Jahre umfassten, fuehrten ihn nach Wien, Krakau und Basel. Von dort wurde er nach Kronstadt zurueckberufen, um als Lehrer zu wirken. Seine erste bedeutende Leistung war die Reform des Kronstaedter Schulwesens; er verfasste eine Schulordnung und druckte in der von ihm mitgebrachten Druckerei (der ersten in Siebenbuergen) die noetigen Schulbuecher, von denen er elbst eine ganze Reihe verfasste. Sehr bald wurde er auch in den Stadtrat berufen.

Schon sehr frueh waren die Schriften Luthers auch in Siebenbuergen bekannt geworden und hatten viele Anhaenger gefunden. Zu einer zielstrebigen Bewegung aber kam es erst unter der Leitung von Honterus, dem auch hier wieder seine Druckerei zustatten kam. Noch im Lehramt befindlich, hatte Honterus, in Anlehnung an die schweizer Reformatoren, die Uebergabe der kirchenregimentlichen Leitung an die weltliche Obrigkeit, die Abschaffung der Ohrenbeichte, die Beseitigung der Heiligenbilder, der Messgewaender und Altaere gefordert. Diese Forderungen waren durchaus im Sinne der Stadtraete, doch war die Geistlichkeit nicht so begeistert, die ihnen zustehende Gerichtsbarkeit aus der Hand zu geben. Sie sympathisierte daher mehr mit Wittenberg, das in dieser Beziehung weniger radikal war.

1543 verfasste Honterus sein Reformationsbuechlein. Sieses wurde vom Honterstaedter Stadtpfarrer Ramser nach Wittenberg geschickt, waehrend Honterus sich an seine schweizer Freunde um Rat wandte. Zu seinem Erstaunen accerteten sich beide anerkennend daeueber, und schon am Neujahrstag 1544 wurde der neue Kronstaedter



### ASTRON SPECIALTY METALS LTD.

JOHN KARST · MIKE EMRICH · STEVE SCHATZ

30 DURWARD PL. · WATERLOO, ONTARIO

TELEPHONE: (519) 884-0590

Custom Fabricators of Sheet Metal and Structural Steel  
and Specialized Welders in Stainless Steel,  
Steel and Aluminum Alloys

●  
Stainless Steel, Steel,

Aluminum and Galvanized for Sanitary Dairy  
and Food Equipment

●  
Shearing · Braking · Punching



Stadtrat auf das Reformationsbuechlein verëidigt. Als kurz darauf der Kronstaedter Stadtpfarrer Jekel nach Tartlau ging, wurde Honterus zum neuen Stadtpfarrer gewaehlt. Nun wurde mit eiserner Konsequenz durchgegriffen. Der Chronist Ostermayer berichtet darueber: "Item sein mit Willen der Obrigkeit die Bilder aus den Kirchen, auch der grosse Altar in der Pfarrkirch abgebrochen worden." Das war nun fuer die Anhaenger Ramser's zu viel, und er schrieb erneut, diesmal deutlicher, nach Wittenberg. Leider ist uns die Antwort Wittenbergs nicht erhalten geblieben, man kann sich jedoch ein Bild davon machen, wenn man weiss, dass die darauffolgende Synode der seachsischen Pfarrerschaft sich ausdruecklich zur Reformation Luthers bekennt und unter anderen beschliesst, dass in den Kirchen ein Altar stehn bleiben muesse und die reformatorischen Schriften der Augsburg'schen Confession von 1530 anzugleichen seien. Es dauerte fast zwei Jahre, bis zwischen den beiden Fronten - Honterus und die Stadtraete einerseits und Ramser und die Geistlichkeit andererseits - ein Kompromiss geschlossen wurde, dessen Ergebnis das zweite Reformationsbuechlein von 1547 darstellt.

Die Entscheidung, in Sachen des Glaubens der deutschen Reformation zu folgen, ist nicht zuletzt aus nationalen Gruenden erfolgt, die in Siebenbuergen von Anfang an mitbestimmend waren. Auch wissen wir, dass damals viele, besonders unter den Geistlichen, der Reformation keineswegs zugetan waren, sich ihr jedoch anschlossen, um die Einheit der Nationsuniversitaet zu wahren. Wie sehr diese letzte Schutzmauer um die Einheit der Siebenbuerg'schen Sachsen fuer deren Erhaltung von Nutzen war, beweist am deutlichsten das Beispiel Klausenburgs, dessen Reformatoren der calvinischen Erneuerung folgten und damit bald auch dem Deutschtum verlorengingen.

\* \* \*



**Richard Koenig Jeweller**  
 O.W.A. CERTIFIED WATCHMAKER  
 Specializing in Watch and Clock Repairing  
 also  
 Electric Wrist Watches and Accutron by Bulova  
 1 YEAR GUARANTEE  
 \*\*\*  
 NOW LOCATED IN THE  
 STANLEY PARK MALL  
 River Road & Ottawa St.  
 PHONE 742-6343

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume

**Draser HOME FURNISHINGS**  
 Individuelle Polstermöbel-Anfertigung  
 Sleepmaster Matratzen  
 \*  
 Schaumgummi für allerlei Gebrauch  
 \*\*

**JOHN DRASER**  
 321 WELLINGTON ST. N.  
 KITCHENER, ONTARIO  
 TELEPHONE 743-1293



BITTE AUFHEBEN!

BITTE AUFHEBEN!

K l u b - K a l e n d e r

fuer November 1973

- |           |          |  |          |
|-----------|----------|--|----------|
| Donnerst. | 1. Nov.  | Komiteesitzung   | 8.00 Uhr |
| Donnerst. | 8. Nov.  | Komiteesitzung   | 8.00 Uhr |
| Donnerst. | 15. Nov. | Komiteesitzung   | 8.00 Uhr |
| Samstag   | 17. Nov. | <u>M i t g l i e d e r - A b e n d</u><br>mit Essen und Tanz. Der hohen Unkosten<br>wegen sind wir gezwungen, den werten<br>Mitgliedern fuer das Essen \$ 2.- pro<br>Person zu verlangen. Dafuer sind aber<br>die Getraenke teilweise frei. Hoffe, dass<br>die Mitglieder dafuer Verstaendnis auf-<br>bringen.   | 6.30 Uhr |
| Sonntag   | 18. Nov. | <u>GENERALVERSAMMLUNG</u><br><u>Tagesordnung:</u> 1. Begruessung und<br>Eroeffnung durch den Praesidenten,<br>2. Verlesung des Protokolls,<br>3. Taetigkeitsberichte (Praesident,<br>Kulturgruppe, Frauenverein, K.U.V.,<br>Baukomitee, Oktoberfest)<br>4. Jahres-Finanzbericht, 5. Aufnah-<br>me neuer Mitglieder, 6. Unerledigte<br>Geschaeftte, 7. Wahl des Vorstandes,<br>8. Uebernahme des neuen Vorstandes,<br>9. Neue Geschaeftte, 10. Schluss. | 2.30 Uhr |

BESUCHT UNSERE KARPATHEN-STUBE! JETZT TAEGLICH (AUSSER SONNTAG)  
GEOEFFNET VON 12.00 UHR MITTAGS BIS 1:00 UHR MORGENS.

**BUFFETERIA**

Besuchen Sie unser modernes RESTAURANT  
in der STANLEY PARK MALL, Ottawa St. & River Rd.  
TELEPHONE: 578-9160  
Feinste sorgfältig zubereitete Speisen täglich ( ausser Sonntag )  
bis 10 Uhr abends.

Für Übernachtungen besuchen Sie

**Cadillac Motel** (Hwy. 7)  
Tel. 742-4982

Inhaber JOHN & BARBARA LINDERT

**CHOC & JOHN**

AUTO BODY SHOP

254 MILL STREET - KITCHENER

\*\*\*

Inhaber JOHN HESCH

Tel. 744-8622

## Der Praesident Bericht

"Will man deine Rechte dir rauben.. dann ruecke zum Kampfe hinaus..". Dies Lied sangen schon unsere Vorfahren dort auf vorgeschobenem Posten in der Suedost-Ecke Europas, sie sangen es wohl dann am lautesten, wenn man versuchte, ihre Rechte einzuschrænken und sie standen dann notgedrungen stets enger zusammen, so dass sie, dass wir, alle Krisen bis zum heutigen Tage ueberstehen konnten. So, werthe Mitglieder, muessen auch wir jetzt, da man uns das Recht zu arbeiten, das Recht, unser taeglich Brot in Ehren zu verdienen, nehmen will, eng zusammenstehen! Diese Diskriminierung duerfen wir uns nicht gefallen lassen! Dieses haben auch Andere schon erkannt und in diesem Sinne gehandelt. Wir muessen der Deutschen Business Association von Kitchener danken, den Mut gehabt zu haben, diesen Schritt, der noch weittragende Entscheidungen mit sich bringen wird, zu wagen.

Doch ausser diesem Fall, der uns schwer getroffen hat, sind waehrend des Oktoberfestes auch viele liebe, sonnige Ereignisse gewesen, die unsere Stimmung und unsere Gemueter erleichtert haben. Da war unsere Gastkapelle "Edelweiss" aus Setterich, deren Besetzung fast ausschliesslich aus Siebenbuergern bestand, dazu noch viele meiner Landsleute aus Tschippendorf, meiner Heimatgemeinde, die bei der Parade fuer ihr gutes Spiel den ersten Preis gewonnen hat. Ich bin besonders froh darueber und gratuliere ihnen auf diesem Wege nochmals aufs Herzlichste. Wir alle hatten dann das Vergnuogen, diese Maenner waehrend des Festes spielen zu hoeren, und sie waren gut! Den Gastgeber, die unsere Gaeste beherbergt und zum Teil gepflegt haben, sei auch vielemals gedankt. Unser Ruf, gastfreundliche Menschen zu sein, hat sich wieder bewaehrheitet.

Auch unsere Jugend unter der Fuehrung von Peter Boehm verdient Dank. Sie hat durch Fleiss und Ausdauer bewiesen, dass sie etwas schaffen kann, dass sich zeigen laesst. Unser Wagen in der Parade hat diesmal den dritten (3.) Preis gewonnen (\$ 150.00)!

## *Julianne's Dress Shop*

\*\*\*\*\* READY TO WEAR \*\*\*\*\*

LOWER MALL  
WATERLOO SQUARE  
WATERLOO

745-8951



*-personal dressmaking*  
*-bridal gowns*  
*-alterations*  
*-accessories*

# *Heidelberg*

*Brewed from pure spring water.*



*And that's the truth!*

*Edler Schmuck, aus eigener Werkstatt*



*Ruge's*

GOLD & GEM SHOP LIMITED

Kitchener's Manufacturing Jeweller

260 King St. W. (beside Eaton's) Phone 744-8013



PROTECTION AND SAVINGS  
THROUGH LIFE INSURANCE

SCHUTZ UND SPAREN  
MIT EINER LEBENSVERSICHERUNG

 **The Mutual Life**  
ASSURANCE COMPANY OF CANADA

# HUBER'S

SAUSAGES & DELICATESSEN

**Verkauft nur Spitzenerzeugnisse**  
**Beachten Sie unsere Sonderangebote**



Frische Rinder-, Schweine- und Kalbsbraten  
Geräucherter Schinken, Salami,  
Aufschnittplatten,  
Europäische Leckerbissen in grösster Auswahl

202 King Street East, Kitchener, Telefon 744-4861

88 Bridgeport Road, Waterloo, Towers Plaza, Telefon 742-7651

Stanley Park Mall, Telefon 744-2902

Wir alle sind stolz auf unseren Nachwuchs. Auch im Tanzen und immer, wenn ich Hilfe noetig hatte, sind sie bereitwillig eingesprungen und haben geholfen. Nur so weitermachen!

Dem Vorsitzter des Oktoberfestkomitees, Georg Hesch und seinen zwei Beisitzern, Hans Kauntz und Martin Rauh, sowie allen Helfern sei vielmals gedankt; sie hatten eine sehr schwere Aufgabe zu meistern, vor allem auch, da wir unser neues Klubhaus mit 1000 Gaesten taeglich belegt hatten. - Der Frauenverein unter Leitung von Maria Penteker hat wieder bewiesen, dass er instande ist, ein so grosses Fest in puncto Essen zu versorgen und zu meistern; dazu noch gutes - sehr gutes Essen zu servieren. Dat gemacht! Es duerfen die vielen Wochen und Stunden, die zum Verkochen benoetigt wurden, nicht vergessen werden und ich danke allen Frauen, die lange Stunden unermuedlich zum Gelingen des Ganzen gearbeitet haben.

Abschliessend will ich nochmals allen Gruppen und Komitees sowie dem einzelnen Mitglied fuer ihre Mitarbeit danken, auch den hiesigen Kapellen, wie Hofbraeu, Hornets, Mike Schusters Kapelle, der am Schluss des Oktoberfestes bedauerlicherweise ein so schreckliches Ende gefunden hat, sowie den Maennern, die hinter verschlossenen Tueren die Einnahmen ordnungsgemess uebernommen und eingetragen haben, den Maennern und Frauen vor und hinter den Bars, die die Gaeste bedient haben.

Nun ist da aber noch ein Mann, der ein halbes Jahr in aufopfernder Weise seine Zeit und Kenntnisse unentgeltlich in den Dienst des Klubs gestellt hat. Vom Bestellen der Arbeitskraefte, um die taeglichen Veranstaltungen reibungslos ablaufen zu lassen, bis zum Vermieten und dem Einkauf der Getraenke und sonstiger Waren, hat er einfach alles gemacht, auch Entscheidungen auf der Stelle getroffen. Dies ist unser Vize-Praesident David Mathes! Ich muss ihm persoendlich danken, da er auch oft fuer mich eingesprungen ist, als ich beruflich verhindert, nicht dabei sein konnte, wo ich haette sein sollen. Ihm gebuehrt anerkennender Dank!



## CUSTOM METALS LTD.

489 Lancaster Street West

Bridgeport

Phone 744-7321

*Mike Gondosch*

CUSTOM SHEET, PLATE AND STRUCTURAL FABRICATORS IN:  
STAINLESS STEEL - ALUMINUM - MAGNESIUM - TITANIUM  
COPPER - GALVANIZED - HOT AND COLD ROLLED STEEL  
SHEARING - PUNCHING - BRAKING - ROLLING - WELDING

Seit Mitte September hat der Klub auch wieder einen Manager. Sein Name ist Kurt Winkler und ich hoffe, dass beide Parteien in der Zukunft gut auskommen und die Klubgeschaefte aufs beste fuehren.

Hienit mache ich alle Mitglieder auf die Generalversammlung mit Wahl des Vorstandes fuer das Jahr 1974 aufmerksam. Diese findet am 18. Nov. um 2.30 Uhr nachmittags statt. Der langen Tagesordnung wegen bitte puenktlich zu erscheinen.

M. Hoesch  
Praesident

\* \* \*

### F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

Am 6. Oktober beging das aus Saechsisch-Roen gebuertige, in Belleville (Ontario) wohnhafte Ehepaar Eduard T u e r k und Mathilde geb. G r o s s im Kreise der grossen Familie und vieler Freunde das Fest der goldenen Hochzeit. Der Transylvania-Klub, die Landsmannschaft und das Nachrichtenblatt gratulieren herzlichst.

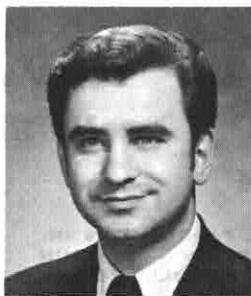
\* \* \*

DIE LANDSMANNSCHAFT DER STEENBULGERER SACHSEN gibt bekannt, dass ihre Jahresversammlung am Sonntag, den 2. Dezember um 2.30 Uhr im Transylvania-Klub stattfinden wird. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge jeden Monat und wird an alle Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.  
Gestaltung: Martin Intscher, 644 Main St.W. # 404, Hamilton, Ont.  
Klubkalender u. Nachrichten: Elisabeth Hoesch, 50 Burbank, Kitchener  
Familiennachrichten: Maria Rauh, 77 Elm Ridge Dr., Kitchener, Ont.

Adressenaenderungen bitten wir in Zukunft an den Transylvania-Club, 16 Andrew St, Kitchener, Ontario zu richten.

Zahlreiche Nachrichten mussten wegen Raummangel zurueckgestellt werden. Einsendeschluss fuer die naechste Ausgabe: 22. Nov. 1973



Klaus Vogel

**K-W TRAVEL BUREAU LIMITED**



*Reisen leicht gemacht durch den Fachmann*

Agentur für:

- Schiffs- + Fluglinien
- Busgesellschaften
- Bahnlinien (In- + Ausland)
- Cruises
- Charter- + Gruppenreisen
- Reisepässe, Visa
- Geschenkpakete
- Leihwagen
- Hotel-Reservierung

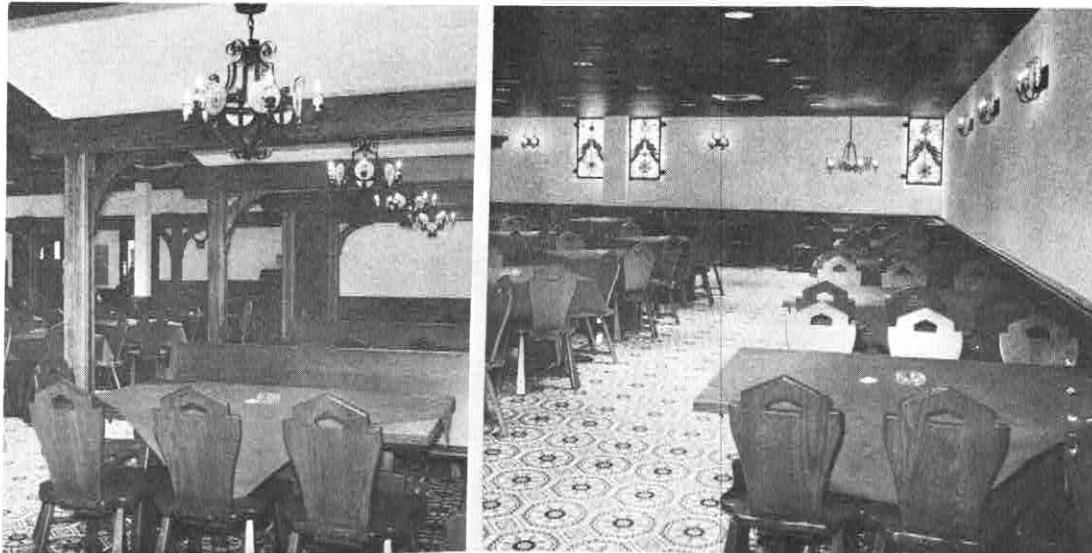
196 King Street East

KITCHENER

Telefon: 576-0770

BESUCHT UNSERE  
**Karpaten Stube**

*Ein Treffpunkt  
für Freunde*



FORDE STUDIO

**TÄGLICH GEÖFFNET**

VON 12:00 UHR MITTAGS BIS 1:00 UHR NACHTS

Ausser

**SONNTAG**

*MIT SCHMACKHAFTEM MITTAGSTISCH*

\*\*\*\*\*

**FREITAG und SAMSTAG ABEND TANZMUSIK**

\*\*\*\*\*

**FÜR RESERVATIONEN UNSERER HALLEN**

BITTE RUFEN SIE UNSEREN MANAGER UNTER DER TEL. NUMMER 744-1191

\*\*\*\*\*



**Was sonst würde man trinken?  
DIE VIELFALT IST HIER!**



# **Oktoberfest**

**Nur der Geschmack ist importiert.**